Wer turnt, gewinnt

Kunst- und Geräteturnen sind ihre grosse Leidenschaft

Seit 30 Jahren gibts die Kunst- und Geräteturnriege Kleindöttingen. Der Verein will zeitgemäss auftreten und hat deshalb eine neue Marke kreiert: KuGeTu.

ALINE TOCH

Weitherum ist der Verein der einzige, der die drei Sportarten Geräteturnen (für Mädchen und Knaben) und Kunstturnen (für Knaben) kombiniert anbietet. Die Unterschiede zwischen den Sportarten sind gering. Die Binsenwahrheit, die besagt, dass Kunstturnen Leistungssport und Geräteturnen Breitensport ist, stimmt längst nicht mehr. «Beide Sportarten sind leistungsorientiert und werden auf hohem Niveau betrieben», erklärt Ruth Vock, technische Leiterin des KuGeTu Kleindöttingen. Tendenziell ist es aber so, dass sich die Mädchen Richtung Geräteturnen orientieren, während die Knaben kunstturnen. Rahel Schilling ist da keine Ausnahme, sie ist die älteste aktive Geräteturnerin der Riege im K6. «Turnen ist meine grosse Leidenschaft, im Geräteturnen gibt es eine grosse Vielfalt. Mit den Showelementen wird es zu einer tollen Mädchensportart», meint sie. Mit ihren 16 Jahren gehört sie längst zu den Grossen, denn der Verein investiert viel in die Nachwuchsförderung. Um die Kinder für den Turnsport zu begeistern, führt die Riege jedes Jahr einen zehnwöchigen Schnupperkurs durch. «Im Kurs zeigen wir den Kindern wie schön unsere Sportart ist, aber es wird ihnen auch klargemacht, dass es gewisse Regeln gibt, die man einhalten muss», sagt Vock. Es ist aber nicht so, dass die Kinder im Training gedrillt werden, «das ging vielleicht früher mal, wäre heute aber undenkbar», meint Vock.

IN POSE Remo Dainese, Ruth Vock und Rahel Schilling (von links). ATO

Leistungsorientiert

Wettkämpfe sind für die Kinder obligatorisch, das hat einen Grund: «Bei uns gehts nicht nur um Fitness, wir wollen mit guten Wettkampfleistungen auffallen», so Vock. Die Riege hat sich punkto Leistung die Ziele hochgesteckt: Bei Wettkämpfen will man in die ersten 10 Prozent der Rangliste. Für die Kinder soll der Wettkampf aber vor allem eines sein: ein Fest. «Ich gehe lieber an Wettkämpfe, da gibts nämlich Medaillen», erklärt das 12-jährige Nachwuchstalent des Vereins, Remo Dainese. Er ist Mitglied des Schweizerischen Nachwuchskaders und ein Werbeträger fürs KuGeTu. «Wir sind stolz auf Remo. Unser Ziel ist aber nicht die Produktion von Werbeträgern. Wir wollen die Leidenschaft der Kinder wecken», so Vock. Bei Remo ist diese Strategie voll aufgegangen, sein inneres Feuer brennt. «Ich will mal an die olympischen Spiele», sagt der junge Kleindöttinger.

Die Strategie des KuGeTu lautet: «the new Generation for Winners». Für Vock ist eines klar: «Jedes Kind, das turnt, ist ein Winner. Es lernt sich zu motivieren, seinen Körper zu beherrschen und im Team zu arbeiten.» Zusammenhalt, Leistungen und gute Leiter werden beim KuGeTu grossgeschrieben. Am wichtigsten aber ist die Leidenschaft, die vom Leiter auf die Kinder überspringen soll. Wie ein Funke, der das Feuer entfacht.

Am Stammtisch

Welche Sorgen plagen Mitglieder von Sportklubs, wo sieht der Vorstand Morgenrot? Die AZ hat sich am Stammtisch umgehört.

Den Sieg verpasst

Baden und Red Star trennen sich 1:1 (1:0)

Nur ein 1:1-Remis für den FC Baden gegen Schlusslicht Red Star. Trotz frühem Führungstreffer verpassten es die Einheimischen in der ersten Halbzeit, für die Entscheidung zu sorgen.

BEAT HAGER

«Wir wollen von Beginn weg mittels Forechecking den Gegner unter Druck setzen und so einen frühen Treffer anpeilen», so die Marschroute von Baden-Trainer Mirko Pavlicevic an sein Team.

Aufgrund der Tabellenkonstellation stiegen die Einheimischen trotz Absenz von Danijel Kovacevic und Sandro Streuli gegen die Zürcher als klare Favoriten in die Partie. Bereits in der achten Minute sorgte Nikola Marjanovic für erste Gefahr vor dem Zürcher Gehäuse, als der Stürmer gleich zwei Gästespieler an der Strafraumgrenze ausspielte und sein Flachschuss nur knapp am Tor vorbeizischte. Nur eine Minute später fiel der angestrebte frühe Führungstreffer. Mato Maric traf per Kopf zur 1:0-Führung. Der Gastgeber blieb weiter spielbestimmend und Nelson Vaz hatte das 2:0 auf dem Fuss (13.). Gegen die defensiven Zürcher fand Baden in der Folge aber kein Rezept. Dass die Gäste erst in der 43. Minute zu ihrer ersten Gelegenheit in dieser Partie kamen, beweist ihr harmloses Auftreten in der ersten Spielhälfte. Baden verpasste es, die Führung bis zur Pause vorentscheidend auszubauen.

Nach der Pause steigerte sich der Tabellenletzte zusehends, während sich die Anhänger des FC Baden nicht über das Geschehen ihres Teams zu erfreuen vermochten. Nach einer Stunde trat Muamer Mehidic von der rechten Seite einen Cornerball und Cristian Perez traf per Kopf zum 1:1-Ausgleich. Eine kalte Dusche für die Einheimischen. In der 83. Minute konnte Baden doch noch jubeln, doch der Treffer von Mato Maric wurde wegen Offside annulliert. Baden vermochte seiner Favoritenrolle so nicht gerecht zu werden.

Rang drei als Anreiz

Das Verfolgerduell des FC Wohlen in Biel

Erst fünf Niederlagen in Serie, dann drei Siege in Folge: Der FC Wohlen scheint in der Rückrunde dieser Saison keine Halbheiten zu kennen. Der 2:1-Erfolg gegen Concordia Basel zeigte erneut in aller Deutlichkeit, dass der Freiämter Challenge-League-Klub zwei Gesichter hat. Kam die Mannschaft von Trainer Martin Rueda in der ersten Halbzeit überhaupt nicht auf Touren, steigerte sie sich in der zweiten Hälfte um Längen. Dank einer längeren Druckphase mit schnellem Kombinationsspiel war der Gewinn der drei Punkte am Ende logisch.

Captain und Abwehrchef Ivan dal Santo ist vor dem heutigen Auswärtsspiel gegen Biel optimistisch: «Ein Blick auf die Tabelle zeigt, dass für uns hinter St. Gallen und Lugano alles möglich ist. Der dritte Rang ist jedenfalls ein grosser Anreiz. In Biel», so der 37-jährige Captain und Abwehrchef, «können wir einen ersten Schritt nach vorne machen.»

Rueda wird im Vergleich zum Spiel gegen Concordia mindestens eine Änderung vornehmen. Mittelfeldspieler Leonel Romero kehrt in die Startformation zurück. Bleibt die Frage, ob die Siegesserie der Wohler anhält oder nicht. Ein Erfolg gegen die Bieler wäre wohl die beste Werbung für das Heimspiel am nächsten Sonntag gegen Winterthur. (RUKU)

SERVICE

FUSSBALL

1. Liga, Gruppe 2. Muttenz - Schötz 3:3. Wangen bei Olten - Solothurn 2:0. Grenchen - Basel U21 0:4. Emmenbrücke - Olten 2:1. Zug 94 - Cham 1:1. Münsingen - Luzern U21 1:1. Kriens - Delémont 3:1.

1. Basel U21	25	19	4	2	82:33	61
2. Kriens	25	16	7	2	53:25	55
3. Schötz	25	14	4	7	55:45	46
4. Emmenbrücke	25	10	9	6	37:35	39
5. Luzern U21	25	11	5	9	60:48	38
6. Cham	25	9	8	8	50:47	35
7. Delémont	25	10	4	11	51:41	34
8. Old Boys Basel	25	9	7	9	42:39	34
9. Zug 94	25	9	5	11	50:54	32
10. Wangen bei Olten	25	9	5	11	40:57	32
11. Solothurn	25	9	4	12	45:43	31
12. Grenchen	25	8	5	12	29:43	29
13. Zofingen	25	8	2	15	38:63	26
14. Münsingen	25	6	6	13	32:42	24
15. Muttenz	25	6	4	15	32:54	22
16. Olten	25	5	5	15	22:49	20

1. Liga, Gruppe 3. SV Schaffhausen - YF Juventus 1:1. Höngg Zürich - Tuggen 2:2. Baden - Red Star Zürich 1:1. Chiasso - Rapperswil-Jona 3:2. Zürich U21 - Mendrisio-Stabio 0:0. Winterthur U21 - Eschen/Mauren 3:0. Kreuzlingen - Grasshoppers U21 1:3. Biasca - St. Gallen U21 5:0.

1. Chiasso	25	18	5	2	57:21	59
2. Tuggen	25	15	4	6	58:31	49
3. Rapperswil-Jona	25	13	9	3	51:30	48
4. Eschen/Mauren	25	13	7	5	42:27	46
5. Zürich U21	24	12	7	5	46:34	43
6. Grasshoppers U21	25	11	6	8	51:47	39
7. Baden	25	11	4	10	44:40	37
8. Winterthur U21	25	9	4	12	39:36	31
9. Höngg Zürich	25	8	7	10	35:41	31
10. St. Gallen U21	24	8	6	10	41:48	30
11. YF Juventus	25	8	5	12	37:39	29
12. SV Schaffhausen	25	8	5	12	34:40	29
13. Mendrisio-Stabio	25	6	8	11	26:42	26
14. Biasca	25	7	4	14	28:42	25
15. Kreuzlingen	25	5	4	16	31:71	19
16. Red Star Zürich	25	2	5	18	24:55	11

Baden - Red Star 1:1 (1:0)
Esp – 370 Zuschauer – SR Meroni. – Tore: 9. Mato Maric 1:0, 61. Perez 1:1.
Baden: Schneider; Jäckle, Ludäscher, Passerini, Ardian Laski; Vaz (88. Mario Maric), Albert Laski, Previtali, Deon (61. Markaj); Marjanovic (80. Eugster), Mato Maric.
Red Star: Crespo; Stutz, Rudelic, M. Varga, Jakupi; Berisha, Sabato, Perez, Zogejani, Mehidic; Durand.
Bemerkungen: Baden ohne Kovacevic und Streuli (beide verletzt). Red Star ohne Graf, Veliu, Grimaldi und Haliti (alle verletzt). – Verwarnungen: 43. Passerini, 70. Zogejani, 82. Berisha (alle wegen Foul).

HANDBALL

NLA Abstiegsrunde. Fortitudo Gossau - Grasshoppers 32:27 (16:11).

1. RTV Basel	26	12	4	10	722:738	28
2. Kriens	26	11	4	11	716:726	26
3. Fortitudo Gossau	27	7	2	18	747:861	16
4. Suhr Aarau	26	5	5	16	681:760	15
5. Grasshoppers	27	4	3	20	682:823	11
6. GS Stäfa	26	2	1	23	720:866	5

INSERAT

TREFFPUNKT Erotikmarkt

Erscheint täglich.

Paket 1: 33 % 6x pro Woche schalten und nur 4x bezahlen! (Nur Kalenderwoche Mo – Sa möglich)
Paket 2: 25 % 4x schalten und nur 3x bezahlen!
Paket 3: Einzelschaltungen gemäss Millimetertarif

Annahmestelle für Ihre Erotikinserate: CreativeMedia GmbH, Zürichstrasse 135, 8910 Affoltern am Albis, Tel. 043 322 60 30, Fax 043 322 60 31, E-Mail: az@c-media.ch

Begleitservice

LENZBURG-MURI ESCORT
20 j.–44 j. Hausfrauen besuchen Dich Zuhause-Büro-Hotel oder im Auto! Ab 250.–. Termine direkt an Chauffeur 076 504 69 64

♥ Möchtest Du nicht alleine sein? Ruf uns an. Wir bieten Girls & Callboys an. 24 h Service. www.surprise-escort.ch, 079 412 12 12 ♥

Massage plus

EINZIGARTIG (AG) Dipl. Masseur/-innen für SIE/IHN/Paare! www.sexymassage.ch 076 225 66 01

Privatkontakte

Nina, 40, CH-Frau, aufgestellte Schmusekatze, 3 Min. ab Mägenwil (AG) 076 515 24 83

RAHEL, CH, SCHARFES LUDER, FRANZ. PUR, GV, 69, ZA, ZUNGENKÜSSE, 3-ER! VOLLB. HUNZI, 078 893 93 63

KATHY, 22 J. hübsche Ungarin! Geile Zungenküsse, Franz. pur, GV, Schafisheim, 076 246 09 05

Verwöhne Dich mit erotischer Massage. Mo–Sa 10–22 h. 079 285 68 43, Nähe Baden, diskret.

ZÄRTLICHE CH-HAUSFRAU. 45 J. KÜSST & KUSCHELT GERNE. MEGA LIPPEN!! 078 851 00 19 ab 8.00 Uhr

ANNA, BLOND, XXL-BUSEN! FRANZ. B. SCHLUSS, ZA, GV, 69, ANAL, NS-GEG., KÜSSEN! HUNZI 076 250 60 18

Moni hübsches – sexy – 22 J. Schwizermeitli, Montag–Samstag 13 h–22 h anwesend!! 076 471 57 10

Das Unikat: www.Prana-Tantra.ch. Ein Traum... Lass in Wirklichkeit werden. Sehr spez. Massagen voller Leidenschaft mit viel Liebe zelebriert. Freue mich auf Geniesser. Attr. Schweizerin erwartet Dich. 079 815 09 76

Studio Pia wieder offen ... Neue Girls!! Erotische Massagen CHF 50!! Priv. & diskret Mo–So, 11.00–24.00 Uhr. Zürcherstrasse 72 8102 Oberengstringen.

Mira, reife, gepflegte Lady bläst pur mit viel Gefühl und leidenschaftlich gerne! 3 Min. ab Mägenwil (AG) 078 860 23 99 Do u. Fr

PRIVAT-Relax, ohne Stress geniessen. Täglich ab 9 Uhr bei Brigitte, 079 765 06 88

Nähe Aarau Massagen vom Feinsten mit dem gewissen «Etwas»! Hübsche CH-dipl. Masseurin. Die Atmosphäre privat und herzlich. Von 11.00–19.00, 079 722 15 88

Kristina, 32-j. rothaarige Russin, gross, schlank und spielfreudig. Ab 10.00, Privat Wildegg. 079 724 28 57

ANNA, 28 JAHRE, SEXY-GIRL, LEICHT MOLLIG VERWÖHNT DICH: FRANZ. PUR MIT AUFNAHME UND GESICHTSBESAMUNG!! U.V.M. 078 859 87 74

GEILE PRIVATE EROTIKPARTY, FR: 24. 4./19.30! 3 HEISSE GIRLS, FUN, VIEL EROTIK! 078 831 90 09 HUNZI.

3 schöne Girls in SPREITENBACH. Ab CHF 100.–, auch Hausbes. www.girls-deluxe.ch, 076 296 62 12

Neu: Suchst Du eine schöne Entspannung? 3 Girls tägl. priv. in Othmarsingen, Hölli 2. 076 502 40 51

GABI, 28 J. BLOND UND HUNGRIG VERWÖHNT DEN ANSPRUCHSVOLLEN HERRN LEIDENSCHAFTLICH VON A–Z FÜR NUR 200 CHF/STD. EINMAL GABI... IMMER GABI!! NUR AUF VORANMELDUNG! 078 930 19 18

SPREITI! TOP-MASSAGEN & HEISSE SEX-SPIELCHEN! HÜBSCHE CH-FRAU HAT LUST & ZEIT! 078 761 63 80 priv.

Joy, privat verführerisch mit schöner Brust, attraktiv u. nett. Nähe Baden 076 227 09 33

2 tabulose Thaigirls, neu Nähe Mägenwil, wir lassen Deine Träume war werden! 079 634 03 57

NEU im Studio Seetal! Manuela, 23 j. CH-Girl, blond, gross, hübsch! 12.30–22 h, 076 471 57 10

VERSAUTES SCHWIIZER MEITLI, 25 J. BLOND, XXL-BUSEN, ZK, FF, ANAL, GV, FRANZ. PUR. IMMER NASS! 079 750 25 00

Neu: Privat Aischa, 40 J., CH, grossbusige, blonde Sexgöttin, liebt den Sex mit erotischer Liedenschaft. Ruf an! 079 562 39 86

Juliette, 24 J. Rassige, blonde Stute, blaue Augen. Top Figur verwöhnt Dich ohne Zeitdruck in den «7. Himmel». Garantiert unvergesslich!! Ganz privat in Oberengstringen 078 859 87 74

RAUM AARAU. DOMINANTE LADY ENDE 40. SCHLANK VOLLBUSIG. BIETET STRENGE MASSAGEN, AUCH FÜR DEN ÄLTEREN GENTLEMAN. 079 276 80 10

Miyuki Japan, 19 J. vollbusig, Lolitatyp 079 434 53 62
JinJin China, 20 J. schlank, sexy, analgeil 079 219 16 95

Telefonspass

Was sind deine vers** Fantasien? Ich will es wissen! 0906 01 25 80 (Fr. 4.90/Min. & Anr.)

Erotische Kontakte knüpfen auf einfache Weise. Anm: SCHARF1 an 689 (90 Rp./empf. SMS)

Sex-Geständnisse meiner deutschen Nachbarin!!! 0906 01 02 03 (Fr. 1.90/Min.)

Studios+Saunas

Baden: Dipl. Masseurin entspannt dich. Klassisch u. Tantramassage Mo–Fr ab 10 h. 056 221 01 85

www.amoreclub.ch bei Aarau, 5732 Zetzwil, Hauptstrasse 151 tägl. 4–6 Girls / China, Japan, Europa 079 826 50 54

ewa-tantra – DAS Liebesritual. 18 nicht professionelle, attraktive Schweizer Tantra-Liebeskünstlerinnen zelebrieren ein einzigartiges, spirituelles, erotisches Liebesritual voller Hingabe und Leidenschaft. ZH: Tel. 043 844 90 22 BE: 034 445 82 22; www.ewa-tantra.ch – Die Nr. 1 für Tantra

die heissssssesten Bienen in der Region
Kontakt-Bar und Sauna-Club
Biene-Huus
2 Clubs / 2x Bienenstock
Bahnhofstrasse 29, 5116 Schinznach-Bad
056 443 08 60 ab 12.00h
www.biene-huus.ch

EFA
Swingerclub Wettingen! Für Singles und Paare. 056 430 05 05. www.efa.ch

PARADISO-GIRLS, MO–SO, 11–24 UHR OFFEN
WIR SUCHEN LAUFEND NEUE GIRLS + HAUSFRAUEN!
ZÜRCHERSTRASSE 72. 8102 OBERENGSTRINGEN
WWW.PARADISO-GIRLS.CH

TREFFPUNKT/EROTIKMARKT

Tragen Sie bitte Ihren Inseratentext in Blockschrift ein: pro Feld ein Buchstabe, Satzzeichen oder Wortabstand. So sehen Sie gleich, wie wenig Ihr Inserat pro Erscheinung kostet.

Rubrik «TREFFPUNKT/EROTIKMARKT»

Fr. 60.–
Fr. 80.–

Jede weitere Zeile mit maximal 42 Buchstaben (inkl. Leerschläge) kostet Fr. 20.–.
Die Preise verstehen sich netto inkl. 7,6 % MwSt. Gültig bis 31. Dezember 2009.

Inserate mit Telefonnummernangabe: Telefonnummer unbedingt mit Vorwahl in den Coupon eintragen.

Anzahl Erscheinungen: ❑ 1x ❑ 2x ❑ 3x ❑ x

Gewünschte Ausgabe: ❑ Montag ❑ Dienstag ❑ Mittwoch ❑ Donnerstag ❑ Freitag ❑ Samstag

Totalbetrag beiliegend (NUR BARZAHLUNG!) Fr..... (Tarif x Anzahl Erscheinungen minus WR)

Gewünschte Rubrik: ❑ Telefonspass ❑ Studios + Saunas ❑ Privatkontakte ❑ Begleitservice

Vorname: Name:

Adresse: PLZ/Ort:

Telefon: Datum, Unterschrift:

Coupon ausschneiden und mit Barbetrag eingeschrieben an CreativeMedia GmbH einsenden. Coupon muss 2 Arbeitstage vor Erscheinen um 12.00 Uhr bei der CreativeMedia GmbH eingetroffen sein: CreativeMedia GmbH, Zürichstrasse 135, 8910 Affoltern am Albis, E-Mail: az@c-media.ch